

## Klostermühle Heiligenberg

Heiligenberg 2-3  
27305 Bruchhausen-Vilsen

Tel: +49 4252 93200

hotel@forsthaus-heiligenberg.de  
[www.forsthaus-heiligenberg.de](http://www.forsthaus-heiligenberg.de)

## Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Die Informationen zur Barrierefreiheit wurden am 15. Februar 2024 im Rahmen des Systems "Reisen für Alle" erhoben und sind geprüft.

Detailinformationen zu Treppen, Aufzügen / Treppenliften, Rampen, Automaten und speziellen Türen auf dem Weg zu einzelnen Bereichen finden Sie in der entsprechenden Kategorie.

## Fotos zur Einrichtung



Klostermühle  
Heiligenberg

© Klostermühle Heiligenberg



Klostermühle  
Heiligenberg

©Simon Kesting

## INFO GEBÄUDETEILE



INFO GEBÄUDETEILE

©Simon Kesting



INFO GEBÄUDETEILE

©Simon Kesting

## Weg außen

### Straße zwischen Klostermühle und Forsthaus

---



Straße zwischen  
Klostermühle und  
Forsthaus

©Simon Kesting



Straße zwischen  
Klostermühle und  
Forsthaus

©Simon Kesting

---

Breite des Weges: 300 cm

Länge des Weges: 350 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

### Fußweg zwischen Klostermühle und Forsthaus

---



Fußweg zwischen  
Klostermühle und  
Forsthaus

©Simon Kesting

---

Breite des Weges: 150 cm

Länge des Weges: 350 m

Die Gehwegbegrenzung ist visuell kontrastreich.

## Information zur Lage und Nutzung der Gebäude

Die Klostermühle Heiligenberg ist ein Ensemble aus zwei Gebäuden, der historischen Klostermühle mit Restaurant und Tagungsraum und dem danebenliegenden Gästehaus-Neubau, in dem sich die erhobenen Zimmer befinden. Das Restaurant Klostermühle umfasst auch ein öffentliches, barrierefreies WC. Am Restaurant-Tresen können eingeschränkte Rezeptionsleistungen beansprucht werden (z.B. Abholung der Schlüssel nach vorheriger Absprache / zu bestimmten Zeiten).

Das Gästehaus ist ein reines Übernachtungsgebäude, das personell nicht besetzt ist.

Das Hotel & Restaurant "Forsthaus Heiligenberg" ist das Haupthaus der Hotelgruppe Brüning und befindet sich ca. 350 Meter weiter oberhalb am Berg, hinter einigen Bäumen. Die Höhendifferenz beträgt 16 Meter, die Steigung variiert von 3 % bis 6 %. Im Forsthaus befindet sich die Rezeption und das Frühstücksrestaurant für beide Häuser, Forsthaus und Klostermühle.

Übernachtungsgäste der Klostermühle fahren bei Anreise am Gästehaus vorbei, dann rechts den Berg hinauf und checken ein an der Rezeption im Forsthaus (sofern nicht anders vereinbart).

Zum Frühstück begeben sich Gäste der Klostermühle ebenfalls zu Fuß oder mit dem Auto das kurze Stück den Berg hinauf zum Forsthaus. Im Forsthaus ist jedoch kein barrierefreies WC vorhanden!

## Behindertenparkplatz Klostermühle

---



Behindertenparkplatz  
Klostermühle

©Simon Kesting

---

## Behindertenparkplatz am Gästehaus Klostermühle

---



Behindertenparkplatz  
am Gästehaus  
Klostermühle

©Simon Kesting

---

Es ist ein Parkplatz vorhanden.

Es ist mindestens 1 Parkplatz für Menschen mit Behinderung vorhanden.

Es gibt 2 Stellplatz/-plätze für Menschen mit Behinderung.

Stellplatzbreite: 360 cm

Stellplatzlänge: 500 cm

Entfernung des Stellplatzes/der Stellplätze für Menschen mit Behinderung zum Eingangsbereich: 30 m

Der Stellplatz / die Stellplätze für Menschen mit Behinderung ist/sind gekennzeichnet.

feste begrünte Stellplatzfläche, optional kann auf der Fläche davor geparkt werden (roter Klinker links, Natursteinpflaster rechts).

## Weg außen zum Restaurant und Gästehaus

---



Weg außen zum  
Restaurant und  
Gästehaus

©Simon Kesting

---

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 30 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg führt über die große Terrasse.

## Eingang Klostermühle Restaurant & Rezeption

---



Eingang Klostermühle  
Restaurant &  
Rezeption

©Simon Kesting

## Eingang Restaurant "Vilser Gerüchteküche"

---



Eingang Restaurant  
Klostermühle

©Simon Kesting



Eingangsbereich  
Klostermühle

---

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist nicht durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Weg außen zum Restaurant und Gästehaus

---



Weg außen zum  
Restaurant und  
Gästehaus

©Simon Kesting

---

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 30 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg führt über die große Terrasse.

## Rezeption im Restaurant "Vilser Gerüchteküche"

---



Rezeption im  
Restaurant "Vilser  
Gerüchteküche"

©Simon Kesting

## Rezeption im Restaurant Klostermühle

---



Rezeption  
Klostermühle

©Simon Kesting

---

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Diese Rezeption befindet sich im Restaurant und ist nicht dauerhaft verfügbar. Die Hauptrezeption der Anlage befindet sich im Forsthaus Heiligenberg, 350 m weiter die Straße entlang.

## Eingang Klostermühle Gästehaus

---



Eingang Klostermühle  
Gästehaus

©Simon Kesting

## Eingang Gästehaus

---



Eingang Gästehaus

©Simon Kesting



Eingang Gästehaus

©Simon Kesting

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktile wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

## Weg außen zum Restaurant und Gästehaus

---



Weg außen zum  
Restaurant und  
Gästehaus

©Simon Kesting

---

Breite des Weges: 250 cm

Länge des Weges: 30 m

Es ist keine Gehwegbegrenzung vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Der Weg führt über die große Terrasse.

## Zimmer 6 Klostermühle (barrierefrei)

---



Zimmer 6  
Klostermühle  
(barrierefrei)

© Klostermühle Heiligenberg



Zimmer 6  
Klostermühle  
(barrierefrei)

©Simon Kesting



Zimmer 6  
Klostermühle  
(barrierefrei)

© Klostermühle Heiligenberg



Zimmer 6  
Klostermühle  
(barrierefrei)

© Klostermühle Heiligenberg

## Gastzimmer Nr. 6 im EG (barrierefrei)

---



Gastzimmer Nr. 6 im  
EG

©Simon Kesting



Gastzimmer Nr. 6 im  
EG

©Simon Kesting



Gastzimmer Nr. 6 im EG

©Simon Kesting



Gastzimmer Nr. 6 im EG

©Simon Kesting



Gastzimmer Nr. 6 im EG

©Simon Kesting



Gastzimmer Nr. 6 im EG

©Simon Kesting



Gastzimmer Nr. 6 im EG

©Simon Kesting



Gastzimmer Nr. 6 im EG

©Simon Kesting

---

Tür zum Schlafrum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die beiden Betten sowie die beiden Nachttische lassen sich in beide Richtungen individuell verschieben. Im Kleiderschrank gibt es einen elektrischen Kleiderlift. Es ist eine kleine Küchenzeile vorhanden. Das Telefon ist ein Mobiltelefon. Das Zimmer verfügt über eine Terrasse.

## Bad im Zimmer 6 (barrierefrei)

---



Bad im Zimmer 6

© Klostermühle Heiligenberg



Bad im Zimmer 6

©Simon Kesting



Bad im Zimmer 6

©Simon Kesting



Bad im Zimmer 6

©Simon Kesting

---

### Tür zum Badezimmer

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Es handelt sich um eine Schiebetür aus Milchglas.

Anmerkungen für den Gast: Bei dem WC handelt es sich um ein AquaClean (Dusch-WC) mit Fernbedienung.

## Zimmerflur Gästehaus

---



Zimmerflur  
Gästehaus

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Terrassentür Zimmer Nr. 6

---



Terrassentür Zimmer  
Nr. 6

©Simon Kesting

---

Art der Tür / des Durchgangs: Sonstige

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Anmerkungen für den Gast: Die Tür zur Terrasse ist eine Schiebetür

## Zimmer 7 Klostermühle (Standard)

---



Zimmer 7  
Klostermühle  
(Standard)

©Simon Kesting



Zimmer 7  
Klostermühle  
(Standard)

©Simon Kesting



Zimmer 7  
Klostermühle  
(Standard)

©Simon Kesting



Zimmer 7  
Klostermühle  
(Standard)

©Simon Kesting

## Zimmer 7

---



Zimmer 7

©Simon Kesting



Zimmer 7

©Simon Kesting



Zimmer 7

©Simon Kesting



Zimmer 7

©Simon Kesting

---

Tür zum Schlafräum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Zimmertyp: Doppelzimmer

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Bad im Zimmer 7

---



Bad im Zimmer 7

©Simon Kesting



Bad im Zimmer 7

©Simon Kesting



Bad im Zimmer 7

©Simon Kesting

---

Tür zum Badezimmer

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind mit Sicherheitsmarkierungen in Höhe von 40–70 cm und 120–160 cm gekennzeichnet.

## Zimmerflur Gästehaus



Zimmerflur  
Gästehaus

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 10 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Restaurant "Vilser Gerüchteküche"



Restaurant "Vilser  
Gerüchteküche"

©Simon Kesting



Restaurant "Vilser  
Gerüchteküche"

©Simon Kesting



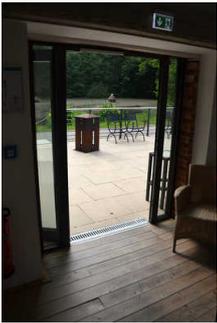
## Restaurant "Vilser Gerüchteküche"

© Klostermühle Heiligenberg

---

## Speiseraum

### Terrasse oben



### Terrasse oben

©Simon Kesting



### Terrasse oben

©Simon Kesting

---

### Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Glastüren sind nicht mit Sicherheitsmarkierungen gekennzeichnet.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Es ist eine Terrasse mit großen Sonnenschirmen. Sie ist über den Aufzug im Gebäude oder eine Außentreppe erreichbar.

## Restaurant "Vilser Gerüchteküche"

---



Restaurant  
Klostermühle

©Simon Kesting



Restaurant  
Klostermühle

©Simon Kesting



Restaurant  
Klostermühle

©Simon Kesting

---

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

### Terrasse unten

---



Terrasse unten

©Simon Kesting



Terrasse unten

©Simon Kesting

---

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

### Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

Anmerkungen für den Gast: Die Terrasse befindet sich vor den beiden Gebäuden.

## Treppe zum 1.OG (Tagungsraum)

---



Treppe zum 1.OG  
(Tagungsraum)

©Simon Kesting

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 16

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Aufzug ins 1. OG (Tagungsraum)

---



Aufzug ins 1. OG  
(Tagungsraum)

©Simon Kesting



Aufzug ins 1. OG  
(Tagungsraum)

©Simon Kesting



## Aufzug ins 1. OG (Tagungsraum)

©Simon Kesting

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Anmerkungen für den Gast: Aufzug ohne Innenkabine, Tasten müssen während der Fahrt festgehalten werden.

## Tür zwischen Gastraum und WC-Flur



## Tür zwischen Gastraum und WC- Flur

©Simon Kesting

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Öffentliches WC "Vilser Gerüchteküche"

---



Öffentliches WC "Vilser Gerüchteküche"

©Simon Kesting



Öffentliches WC "Vilser Gerüchteküche"

©Simon Kesting

## Öffentliches WC im Restaurant "Vilser Gerüchteküche"

---



Öffentliches WC im Restaurant Klostermühle

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Restaurant Klostermühle

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Restaurant Klostermühle

©Simon Kesting



Öffentliches WC im Restaurant Klostermühle

©Simon Kesting

---

Tür zum öffentlichen WC

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## WC-Flur im Restaurant "Vilser Gerüchteküche"

---



WC-Flur UG

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Tür zwischen Gastraum und WC-Flur

---



Tür zwischen  
Gastraum und WC-  
Flur

©Simon Kesting

---

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Tagungsraum "Vilser Gerüchteküche"

---



Tagungsraum "Vilser  
Gerüchteküche"

©Simon Kesting



Tagungsraum "Vilser  
Gerüchteküche"

©Simon Kesting



## Tagungsraum "Vilser Gerüchteküche"

©Simon Kesting

---

## Tagungsraum im 1. OG

---



### Tagungsraum im 1. OG

©Simon Kesting

---

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 12 m

TIEFE des Raums: 6 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## Treppe zum 1.OG (Tagungsraum)

---



### Treppe zum 1.OG (Tagungsraum)

©Simon Kesting

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 16

Höhe der Schwellen/Stufen: 18 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat einen einseitigen Handlauf.

Die Handläufe werden am Anfang und am Ende der Treppenläufe nicht weitergeführt.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

## Aufzug ins 1. OG (Tagungsraum)

---



Aufzug ins 1. OG  
(Tagungsraum)

©Simon Kesting



Aufzug ins 1. OG  
(Tagungsraum)

©Simon Kesting



Aufzug ins 1. OG  
(Tagungsraum)

©Simon Kesting

---

Der Aufzug ist hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Es gibt ein horizontales Bedientableau.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind visuell kontrastreich gestaltet.

Die Bedienelemente und die Beschilderung sind taktil erfassbar.

Die Beschilderung ist nicht in Brailleschrift vorhanden.

Der Aufzug bedient nur zwei Etagen.

Anmerkungen für den Gast: Aufzug ohne Innenkabine, Tasten müssen während der Fahrt festgehalten werden.

## Flur vom Aufzug zum Tagungsraum im 1. OG

---



Flur vom Aufzug zum  
Tagungsraum im 1. OG

©Simon Kesting

---

Länge des Flurs/Weges/Ganges: 8 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Weg ragende Gegenstände, vorhanden.

## Eingang Forsthaus (Hauptrezeption und Frühstück)

---



Eingang Forsthaus  
(Hauptrezeption und  
Frühstück)

©Simon Kesting



Eingang Forsthaus  
(Hauptrezeption und  
Frühstück)

©Simon Kesting

## Eingangsbereich Forsthaus Heiligenberg

---



Eingangsbereich  
Forsthaus  
Heiligenberg

©Simon Kesting



Eingangsbereich  
Forsthaus  
Heiligenberg

©Simon Kesting



Eingangsbereich  
Forsthaus  
Heiligenberg

©Simon Kesting

Der Eingangsbereich ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Der Eingangsbereich ist durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.

Eingangstür

Art der Tür: Einflügel

Die Tür wird mit eigenem Kraftaufwand geöffnet.

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

## Weg /Fläche vor dem Forsthaus

---



Weg /Fläche vor dem Forsthaus

©Simon Kesting



Weg /Fläche vor dem Forsthaus

©Simon Kesting



Weg /Fläche vor dem Forsthaus

©Simon Kesting



Weg /Fläche vor dem Forsthaus

©Simon Kesting

---

Breite des Weges: 200 cm

Länge des Weges: 20 m

Die Gehwegbegrenzung ist taktil erfassbar.

Anmerkungen für den Gast: Vor dem Forsthaus befinden sich auch Parkflächen und Platz zur Vorfahrt, jedoch kein ausgewiesener Behindertenparkplatz

## Stufen am Eingang Forsthaus

---



Stufen am Eingang Forsthaus

©Simon Kesting

---

Vorhandene Schwellen/Stufen: 2

Höhe der Schwellen/Stufen: 15 cm

Die Treppe hat gerade Läufe.

Die Treppe hat keinen Handlauf.

Es sind keine Handläufe vorhanden.

Es sind keine taktilen Informationen zum Stockwerk am Anfang und am Ende der Treppenläufe vorhanden.

Die Stufen sind nicht visuell kontrastreich gestaltet.

Es besteht kein visueller Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Es besteht kein taktiler Kontrast zwischen dem Fußbodenbelag und Treppenauf- oder abgängen.

Die Treppe ist nicht hell und blendfrei ausgeleuchtet.

Anmerkungen für den Gast: Haltegriffe statt Handläufen

## Rezeption im Forsthaus

---



Rezeption im Forsthaus

©Simon Kesting

## Rezeption im Forsthaus

---



Rezeption im Forsthaus

©Simon Kesting



Rezeption im Forsthaus

©Simon Kesting

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit visuell kontrastreichen Markierungen (z.B. Teppich) gekennzeichnet.

Die Gehbahn von der Eingangstür zum Schalter/Tresen/zur Kasse ist nicht mit taktil erfassbaren Markierungen (z.B. Bodenindikatoren) gekennzeichnet.

## Lobby Forsthaus

---



Lobby Forsthaus

©Simon Kesting



Lobby Forsthaus

©Simon Kesting

---

Tür zum Raum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist nicht visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

BREITE des Raums: 4 m

TIEFE des Raums: 3 m

Es sind keine Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

## (Frühstücks-) Restaurant Forsthaus Heiligenberg

---



(Frühstücks-)  
Restaurant Forsthaus  
Heiligenberg

©Simon Kesting

---

## Frühstücksrestaurant Forsthaus

---



Frühstücksrestaurant  
Forsthaus

©Simon Kesting



Frühstücksrestaurant  
Forsthaus

©Simon Kesting

---



## Frühstücksrestaurant Forsthaus

©Simon Kesting



## Frühstücksrestaurant Forsthaus

©Simon Kesting

---

Tür zum Speiseraum

Art der Tür: Einflügel

Die Tür bzw. der Türrahmen ist visuell kontrastreich zur Umgebung abgesetzt.

Es sind Hindernisse, z.B. in den Raum ragende Gegenstände, vorhanden.

Hindernisse: Rundbogen-Decke

### Speisekarte

Die Schrift der Speisekarte ist schnörkellos und visuell kontrastreich gestaltet.

Es ist keine Speisekarte in Großschrift vorhanden.

## Technische Hilfsmittel

### Technische Hilfsmittel

Assistenzhunde (Begleithunde, Blindenführhunde etc.) dürfen in alle relevanten Bereiche/Räume des Betriebes/Angebotes mitgebracht werden.

Es werden Hilfsmittel angeboten.

Andere Hilfsmittel, Lesehilfen (Lesebrille, Lupen etc.),

Andere angebotene Hilfsmittel: Gehstock